

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 15 (1899)

Heft: 18

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

steht gegenwärtig in ihrem kräftigsten Wachstum. Die Höhe des Baumes beträgt 15 Meter, dessen Umfang nahe dem Boden 4 m, bei 1,2 m über dem Boden 3,6 m, bei 1,8 m noch 3,15 m. Die Baumkrone besitzt einen größten Durchmesser von 11 m. In einer Höhe von 3 m teilt sich der Stamm in mehrere Unterstämme.

Lötschbergbahn. Die von der Regierung des Kantons Bern angeordneten und unter der Leitung namhafter Techniker seit längerer Zeit im Gang befindlichen Studien für die Lötschbergbahn werden im Herbst dieses Jahres vollendet sein. Bis im Frühjahr 1900 dürften die technischen und finanziellen Vorarbeiten durchgeführt sein.

Licht unter der Erde. Die Kesserräume haben gewöhnlich nur kleine Fensterchen, durch die notdürftig etwas Licht hereinkommt. Einige Amerikaner haben nun ein Mittel gefunden, um solche Räume taghell zu beleuchten. Wenn die Lichtstrahlen im Winkel auf eine glatte Glasplatte auftreten, so werden sie bekanntlich nach außen zurückgeworfen. Die Amerikaner nehmen nun aber gerippte Glassplatten; die Rippen fangen nun die Strahlen auf und werfen sie nicht nach außen, sondern nach innen. Je nach Anordnung der Rippen können die Lichtstrahlen verschieden dirigiert werden. Photographien zeigten den Unterschied in geradezu verblüffender Weise. Ohne Prismenplatte ein dunkles Chaos, mit Prismenplatte eine solch helle Beleuchtung, daß auch das kleinste Detail sichtbar war. Wir Europäer kennen gewöhnlich die physikalischen Gesetze sehr gut, aber die Amerikaner zeigen uns, wie man sie praktisch anwendet.

Anstrich für Heizrohre. Die Rohre werden gereinigt, mit Salzsäurelösung abgewaschen und mit Kalkwasser gut nachgespült, hierauf mit Leinölfirnis unter Zusatz von etwas Mennigfirnis gestrichen und gut getrocknet. Statt des Mennigfirnisses kann auch Graphit verwendet werden. Auf diese Lackschicht streicht man mehrere Male ein Gemisch von Kreide und Leinölfirnis, dem etwas Zinkstaub zugefügt ist. Das Gemisch muß möglichst dichtflüssig angewandt werden, jedoch muß stets der erste Anstrich gut trocken sein, ehe der nächste aufgetragen wird.

Aus der Praxis Für die Praxis. Fragen.

NB. Verkaufs- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

368. Welche Firma liefert Cementröhrenformen (Stampfsystem) von 8 bis 45 cm Lichteite, gleich neu oder guterhaltene, schon gebrauchte? Offerten an J. Andermatt-Enzler in Baar. 3) (1538)

398. Wer liefert Motoren mit Wasserbetrieb für ein Schmiedefeuer mit $3\frac{1}{2}$ Atmosphären Wasserdruk bei 7 Minutenliter Wasserverbrauch? Offerten an Ernst Starf, Schmid, Niederuzwil (St. G.)

399. Könnte mir jemand die genaue Adresse angeben, wo die echten Fuchs-Ziehmesser gemacht werden, oder wo könnte man solche beziehen?

400. Welches Geschäft liefert Bandsägen-Schränke-Apparate für Handbetrieb, ebenso Kluppen zum Einspannen der Bandsägen beim Ziehen?

401. Wer liefert billigst 3500 m tannene Latten, 45 mm breit, 25 mm dic, zu Rahmen? Offerten an die Expedition unter Nr. 401

402. Wer liefert Puzklappen und Puzfäden? Offerten an A. Bösch u. Sohn, Blechwarenfabrik, Flums (St. Gallen).

403. Wer liefert emailierte Abortschüsseln?

404. Ist Duranzia eine vorzügliche, wetterfeste Farbe und wer liefert solche? Bitte um nähere Auskunft und Preise.

405. Gibt es in der Schweiz auch eine Fabrik, welche ganze Stanzmesser zu Rundschindeln liefert auf beliebige Größe?

406. Was für einen Wert hat altes, schönes Kugelbaumholz, oberhalb vom Stamm, per Kubikfuß, das einen Durchmesser von mindestens 45–50 cm aufweist?

407. Welche Dimension Holz wird als Doldenholz betrachtet, das einen Wert von 70 Cts. per Kubikfuß repräsentieren soll? Sind Dolden von 20–30 cm mittlerem Durchmesser verstanden, eventuell noch größer?

408. Welche schweiz. Gießerei ist für kleine Modelle und sauberen Guß eingerichtet?

409. Hätte jemand einen 3–4 HP wenig gebrauchten Wassermotor abzugeben und welches System ist das vorteilhafteste?

410. Welche Firma liefert ein feuerfesteres und witterfestes Anstrichmittel für Holz?

411. Wer in der Schweiz oder im Ausland baut funktionsgerechte Kettöfen für Carbidsfabrikation? Offerten an Emil Renold, Frauenfeld.

Antworten.

Auf Frage 362 Cementröhrenformen (Modelle) lieferen ich in beliebigen Dimensionen und wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Louis Wild, mech. Schlosserei, Beltheim b. Winterthur.

Auf Frage 365. Wenden Sie sich ges. an die Firma Daubertmeier u. Meyer, Gravier- und Prägeanfert., Zürich 1.

Auf Frage 377 Kollergänge erstellt als Spezialität die Maschinenfabrik H. A. Römer, Alstetten, in jeder Dimension.

Auf Frage 377. Sich ges. wenden an A. Nüsser, Maschinenfabrik, Hünenbach-Thun. Preise je nach Größe, Zweck und Bauart.

Auf Frage 380. Wenden Sie sich ges. an Bachofen u. Häuser in Uster.

Auf Frage 381. Ich könnte mit einem solchen kleinen Dampfkessel dienen, welcher in durchaus gutem Zustande und bei mir zu besichtigen ist. Emil Steiner, Maschinen-, Eisen- und Metallhandlung, Zürich-Wiedikon.

Auf Frage 383. Holzwellen aus best trockenem Hartholz, sowie alle übrigen Dreharbeiten liefert billigst Meinrad Marth, mech. Drechserei, Bachen a. Zürichsee.

Auf Frage 386. Die Firma kündigt, Wunderli u. Cie., Spezialfabrik für Ventilatoren in Uster, fabriziert seit 10 Jahren die einzigen Druckwasserventilatoren für Schmiedefeuer, die sich bewährt haben.

Auf Frage 386. Wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Bachofen u. Häuser in Uster.

Auf Frage 386. Wasserventilatoren für Schmiedegebläse liefern in bewährter, solider Ausführung H. Trost u. Cie., Küntsn (Arg.)

Auf Frage 386. Wenden Sie sich an C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich, Niederdorf 32.

Auf Frage 394. Wenden Sie sich an C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich, Niederdorf 32.

Auf Frage 397. „Patent-Eisen“ empfiehlt Ernst Straub, Kreuzlingen (Thurgau) und steht mit Spezial-Preisliste mit sehr günstig lautenden Anrechnungsschreiben auf Verlangen gratis und franko zu Diensten.

Auf Frage 398. Die Firma kündigt, Wunderli u. Cie., Spezialfabrik für Ventilatoren in Uster, liefert seit etwa 10 Jahren die besten und solidesten Druckwasserventilatoren für Schmiedefeuer beim geringsten erreichbaren Wasserverbrauch.

Submissions-Anzeiger.

Die Wasserkorporation Hungerbühl bei Romanshorn eröffnet Konkurrenz über die Errichtung einer Wasserversorgung mit Hydrantenanlage und zwar über nachstehende Arbeiten und Lieferungen: 1. Liefern und Legen von circa 1400 m galvanisierten Röhren; 2. Liefern und Legen von galvanisierten Röhren; 3. Dichten und Wiedereinfüllen der Leitungsgraben. Bewerber wollen ihre Einlage bis 1. August beim Präidenten der Wasserkorporation, Herrn Lehrer Huber, einsenden, welcher auch bereit ist, nähere Auskunft zu erteilen.

Brückendilemma. Lieferung von circa 100 Quadratmeter eichenen Fahrdienen für die Lötsbrücke bei Wylo. Die Lieferungsbedingungen können vom Bureau des Kantonsingenieurs im Obmannamt Zürich oder vom Bureau des Kreisingenieurs in Unterwegsamt bezogen werden. Übernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift „Fahrdienen nach Wylo“ versehen bis 5. August der kantonalen Baudirektion in Zürich einzureichen.

Die Schulgemeinde Dorf (Zürich) eröffnet Konkurrenz über die Errichtung von ca. 80 m² buchene Niemenparquet-Böden im Schulhaus (4 Zimmer) und die Malerarbeit in 4 Zimmern. Eingaben sind bis 6. August dem Präidenten der Schulpflege, Herrn Friedensrichter Bretscher, einzusenden, der auch jede nähere Auskunft erteilt.

Die sämtlichen Bauarbeiten für den Depot-Nebbau Neu-Allschwil Geschäfts- und Wohnhaus einzeln oder samhaft. Pläne und Bauvorschriften liegen im Bureau der Konsumgenossenschaft in Oberwil zur Einsicht auf. Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift „Neubau Neu-Allschwil“ an die Verwaltung der Birsseckischen Produktions- und Konsumgenossenschaft bis 10. August einzutragen.

Strassenbauten in Schaffhausen. Die Herstellung des Verbindungswege vom Mühlenthal nach der Breite. Es hat eine Profilierung des Sträßchens auf dem Terrain stattgefunden und liegen Pläne und Bauvorschriften auf dem Bureau der städt. Bauverwaltung auf. Übernahmsofferten sind bis 10. August an die städt. Bauverwaltung zu richten.

Basler Straßenbahnen. Vergrößerung der Depotanlage Altbach. Die Spengler- und Holz cementarbeiten sind zu vergeben. Pläne und Devise im Hochbaubureau zu beziehen. Eingabetermin: Mittwoch den 2. August, nachmittags 2 Uhr, an das Baudepartement.

Die Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten für das Postgebäude in Herisau. Pläne, Vorausmaße und Angebotformulare sind bei Hrn. Architekt L. Weisser in St. Gallen zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Postgebäude Herisau“ bis 7. August franko einzureichen an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Erstellung einer neuen eisernen Brücke, bestehend aus 4 Tragbalzen, Bordseisenbelag und Geländer, über den **Rothenbach bei der Lochmühle, zwischen Teufen und Haslen** (Appenzell). Plan und Uebernahmbedingungen liegen bei Landesbauherr Broger in Appenzell und Gemeindehauptmann Ungemuth in Teufen zur Einsicht auf. Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Lochmühlebrücke“ bis 10. August an vorgenannten Stellen einzurichten. Die alte hölzerne Brücke ist zum Abbruch zu verkaufen und werden bei den gleichen Stellen Angebote entgegengenommen.

Verbreiterung der Bahnhofbrücke Zürich. Ausführung der Abbruchs-, Fundations-, Erd-, Maurer- und Chausserungsarbeiten für die Verbreiterung der Bahnhofbrücke unter Vorbehalt der Plan- und Kreditgenehmigung. Die Arbeiten umfassen die Verbreiterung der Brücke auf deren ganze Länge um ca. 5 m flussabwärts mit Beton ca. 400 m³

Mauerwerk ca. 1200 m³

Chausserung von Straße und Trottoir ca. 3500 m²

Die Ausführungspläne liegen im Tiefbauamt, Höllergasse 15, Zimmer B 2, vormittags von 10—12 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr, zur Einsicht auf, woselbst die Bedingungen und Eingabeformulare abgegeben und jede weitere Auskunft erteilt wird. Eingaben sind bis 2. September unter Aufschrift „Verbreiterung der Bahnhofbrücke“ an den Bauverstand I, Herrn Stadtrat Süß im Stadthaus Zürich, einzureichen.

Erstellung einer Treppenanlage in Buchenholz und sämtlicher **Böden** in tanneneu Nieden für das neue Armenhaus Steinen (Schwyz). Die näheren Bedingungen können auf der Gemeindanzlei eingesehen werden. Eingaben sind verschlossen bis 10. August zu machen an die Armenhausbaukommission Steinen.

Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer- und Dachdeckerarbeiten für das neue Schulhaus in Uekenstorf (Bern). Näheres bei Gemeinderatspräsident R. Leuch dafselbst. Offerten an denselben unter Aufschrift „Schulhausbau Uekenstorf“ bis 31. Juli.

Die Alpgenossenschaft Durnau (Graubünden), auf Gebiet der Gemeinde Andeer, eröffnet Konkurrenz über den Bau eines zwei Kilometer langen, zwei Meter breiten **Zufahrtsweges** von der Andeerer Bergstrasse bis zum Staffel. Plan und Bauvorschriften sind bei Jul. Lutta in Andeer einzusehen. Eingabefrist 10. August.

Röhrenlieferung. Die Gemeinde Trafadingen (Schaffhausen) vergibt das Liefern und Legen von 130 lfd. Meter Gußröhren von 50 mm Lichtweite. Schriftliche Angebote nimmt R. Häuser, Gemeinderat, bis den 31. Juli entgegen, wo auch die näheren Bedingungen eingesehen werden können.

Die Einwohnergemeinde Buchs bei Marau ist vorhabens, im Schulhaus eine **Wärmeübertragung** erstellen zu lassen. Die Pläne sind auf der Gemeindanzlei zur Einsicht aufgelegt. Allfällige Rekurrenten belieben ihre Anmeldungen mit Rechtfertberechnungen bis 10. August dem Gemeinderat schriftlich einzureichen.

Wasserversorgung mit Hydrantenanlage in Walperswyl (Anschluß an Marberg). Länge der Leitung circa 4 km. Röhrenkaliber 75—120 mm. Bewerber wollen ihre Offerten mit Preisangeboten bis 5. August verschlossen einreichen bei Gemeindepräsident J. Marolf in Walperswyl. Plan und Bedingnisheft können eben-dafselbst eingesehen werden.

Schulhausbau in der Geisselweid, Winterthur. Erdarbeit, Maurerarbeit, Steinhauerarbeit in Granit und in Mörtschacherstein, sowie die Eisenlieferung. Die Pläne liegen zur Einsicht bei Hrn. Furrer, Architekt, Gertrudistrasse 14, von welchen auch Eingabeformulare mit den Vorausmaßen bezogen werden können. Uebernahmsofferten sind bis 31. Juli, abends, verschlossen mit der Aufschrift „Schulhausbau Geisselweid“ an den Präsidenten der Schulhausbaukommission, A. Isler, zu richten.

Der Kirchturm in Pfyn (Thurgau) soll mit Blech eingedeckt werden. Über die speziellere Art des Deckstoffes (Kupfer, verbleites Eisen- oder Zinkblech) wird nach Eingang bezügl. Offerten entschieden werden. Eingabe nimmt bis Ende Juli entgegen das Präsidium.

Erweiterung und Reparatur der Pedellenwohnung im Schulhause Baar. Nähere Auskunft erteilt Korporationspräsident Josef Schmid. Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Eingabe für Pedellen-Wohnung“ bis 10. August dem Einwohnerpräsidium Baar einzureichen.

Austrich des Beinhaustürmli, der Thüre beim Vorzeichen der Pfarrkirche, sowie des Gartenhausdaches beim Pfarrhof Mengingen. Allfällig wünschbare Auskunft über die Arbeit erteilt Kirchmeier Hegglin zum Schwert und sind Offerten schriftlich und verschlossen bis 31. Juli der Kirchenratsanzlei einzureichen.

Austrich der gedeckten Brücke an der Babenwaag in Sihlbrugg. Die Accordbedingungen können auf der kantonalen Finanzanzlei in Zug, sowie auf dem Bureau des Ingénieurs des II. Kreises im Lindenegg, Zürich, eingesehen werden. Uebernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift „Brückenastrich Babenwaag“ versehen bis zum 31. Juli ausschließlich der Baudirektion des Kantons Zürich einzureichen.

Jugendlosten, ca. 300 m². Offerten an Süß u. Fischer in Rüti (Zürich).

Der Konsumverein Zürich eröffnet Konkurrenz über die Ausführung nachfolgender Arbeiten für seine Neubauten am Waisenhausquai: **Gipser-, Schlosser-, Schreiner- und Glaserarbeiten.** Pläne und Accordbedingungen liegen im Bureau des Architekten, Herrn Adolf Alper, Steinwiesstraße 40, zur Einsicht auf. Schriftliche Uebernahmsofferten sind bis 4. August verschlossen einzureichen an die Baukommission des Konsumvereins Zürich, Waisenhausgasse 10, Zürich 1.

Eisenbahn Solothurn-Münster (Weizenstein-Bahn). Die Ausführung der **Unter- und Oberbau Arbeiten**, sowie die Lieferung von **holzernen Querfählen**. Die Vergabe wird entweder losweise oder für das Ganze erfolgen. Pläne und Bedingnishefte können auf dem Baubureau, altes Kollegium Nr. 93 neben der Krone, Solothurn, je Dienstag, Donnerstag und Samstag, morgens von 8—12 Uhr, eingesehen werden. Angebote unter der Aufschrift „Baueingabe für die Solothurn-Münster-Bahn“ sind bis 3. September schriftlich und versiegelt der Direktion der Eisenbahn Solothurn-Münster einzureichen.

Basler Straßenbahnen. Vergrößerung der Kraftstation am Klaragraben und neue Depotanlage an der Alschwilerstrasse. Die **Grund-, Maurer- und Steinhauerarbeiten** sind für jeden Bau besonders zu vergeben. Pläne und Devise im Hochbaubureau zu beziehen. Eingabetermin: Montag den 7. August, nachmittags 2 Uhr, an das Baudepartement.

Fabrikbau in St. Gallen. Erdarbeiten, Maurer- und Verputzarbeiten, Steinhauerarbeiten in Granit und Sandstein, Zimmerarbeiten, Lieferung der eisernen Säulen und Balken, Schlosser-, Spengler-, Glaser- und Schreinerarbeiten. Pläne, Vorausmaße und Uebernahmbedingungen sind im Bureau der Bauleitung, W. Heene, Architekt, zur Einsicht aufgelegt. Verschlossene Offerten sind bis 31. Juli an die Firma Megger u. Co. in St. Gallen einzureichen.

Die Schreiner-, Schlosser- und Malerarbeiten für das Getreidemagazin in Thun. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im eidg. Baubureau in Thun zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Getreidemagazin Thun“ bis 2. August franko einzureichen an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Stellenausschreibungen.

In der Zürcher kantonalen Strafanstalt ist die Stelle des zweiten Schreinermeisters auf Mitte August ff. J. neu zu besetzen. Jahresbeoldung 1200—1400 Fr. nebst freier Station. Tüchtige Bewerber, die sich über ihren Charakter und ihre Leistungen durch gute Zeugnisse ausweisen können, wollen sich den 6. August bei der Direktion der kant. Strafanstalt in Zürich persönlich melden, die über die Anstellungsverhältnisse jede nähere Auskunft erteilt.

Städtische Straßenbahn Zürich. Gesucht ein tüchtiger **Bautechniker** als Gehilfe des Bauleiters für Bau-Aufsicht und Bureauarbeiten. Gehalt Fr. 250—300 per Monat. Diensteintritt baldmöglichst. Anmeldungen mit Ausweisen über bisherige Thätigkeit sind bis zum 29. Juli zu richten an die Straßenbahnverwaltung, Hufgasse 7, 2. Etage.

Die Stelle eines technisch gebildeten Objekten des Stadtbaunamtes Solothurn mit einer Besoldung von Fr. 2800 bis 3400, je nach Ausweisen über Praxis und theoretische Kenntnisse. Dem Tiefbaufache angehörende Bewerber werden vorgezogen, ebenfalls solche, welche das Patent als Konfordsatzgeometer besitzen. Legtere haben Anspruch auf eine Gehaltszulage von Fr. 600. Schriftliche Anmeldungen nimmt bis 28. August entgegen das Ammannamt der Einwohnergemeinde Solothurn.

Günstige Gelegenheit.

Infolge Geschäftsverlegung ist an guter Lage Schaffhausen eine geräumige, helle, vorzüglich zum Betrieb einer **Mech. Schreinerei** passende

Werkstätte mit Wohnung und grösserem Hofraum (1805 pachtweise

zu vergeben. 6 HP. Motor und einige Holzbearbeitungs-maschinen sind vorhanden, — Nähere Auskunft erteilt Zag. S. 257) **Jacob Oechslin, Agent,** Agentur und Geschäftsbureau, Schaffhausen.